

TERMINE

Aschermittwoch der Künste: „JUDAS“ – Der fremde Blick
Der landeskirchliche Kunstempfang in Kooperation mit der Hanns-Lilje-Stiftung. Diesmal mit einer Aufführung des Stückes „JUDAS“ von Lot Vekemans in der Inszenierung von Andreas Döring, Schlosstheater Celle.

Termin: 26. Februar 2020, 16 Uhr

Ort: Stadtkirche St. Marien, Celle

UNSERE THEMEN FÜR SIE

- Was hat die Kunst mit der Kirche zu tun?
- Kulturkirche – Selbstverständlichkeit oder Profil?
- Wie stelle ich einen Antrag für Fördergelder?
- Kirchaumberatung
- Popmusikultur und Kirche
- Friedhofskultur: Der Friedhof als multipler Lernort
- Mit Kunstwerken predigen

MATERIALIEN

- **ANSICHTEN**
Zehn Bildkommentare – Ältere und zeitgenössische Kunstwerke werden vorgestellt.
- **IM BILDE SEIN**
Praxis-Impulse zu „Reformation und Bild“
- **KALEIDOSKOP REFORMATION**
Ein theologisches Studien- und Arbeitsbuch von Dr. Simone Liedtke
- **ReFORMATION**
Katalog zur Ausstellung im Reformationsjahr 2017 – Masterprojekt der HAWK Hildesheim
- **KUNST IN KIRCHEN**
Eine praktische Ausstellungshilfe
- **2. Auflage: DER POPKÜNSTLER BOB DYLAN**
Fünf Beiträge über den Literatur-Nobelpreisträger
- **NICK CAVE – Ein Popkosmos in Songs und Literatur**
Zehn Beiträge über Songs und den ersten Roman
- **2. Auflage: NOT DARK YET – Alter und Tod, Endlichkeit und Einsamkeit in Pop- und Rocksongs**
Dreizehn Beiträge zu Songs und Künstler*innen

KUNST UND KULTUR



Dr. Matthias Surall und Kerstin Grünwaldt

Als Arbeitsfeld Kunst und Kultur fördern und inszenieren wir Dialog und Begegnung zwischen Kirche und zeitgenössischen Künsten. Mit Ausstellungen, Installationen und Interventionen nehmen wir den Kirchenraum in den Blick. Mit Beratung, Materialien und Förderangeboten unterstützen wir kirchliche Kulturarbeit.

Wir schauen auf außerkirchliche kulturelle Aktivitäten und Ereignisse. Wir bieten Fortbildungen an und vermitteln Ideen und Impulse. Wir sind für Sie ansprechbar – im Internet und persönlich, im Gespräch vor Ort oder im Haus kirchlicher Dienste.

Wir informieren Sie regelmäßig aus unserem Arbeitsfeld –



Abonnieren Sie unseren Newsletter, Anmeldung auf der Startseite unserer Homepage.

Haus kirchlicher Dienste der
Evangelisch-lutherischen Landeskirche Hannovers
Arbeitsfeld Kunst und Kultur
Dr. Matthias Surall | Archivstraße 3 | 30169 Hannover



Fon: 0511 1241-431/-432

Fax: 0511 1241-499

E-Mail: kunst.kultur@kirchliche-dienste.de

www.kunstinfo.net

www.kirchliche-dienste.de

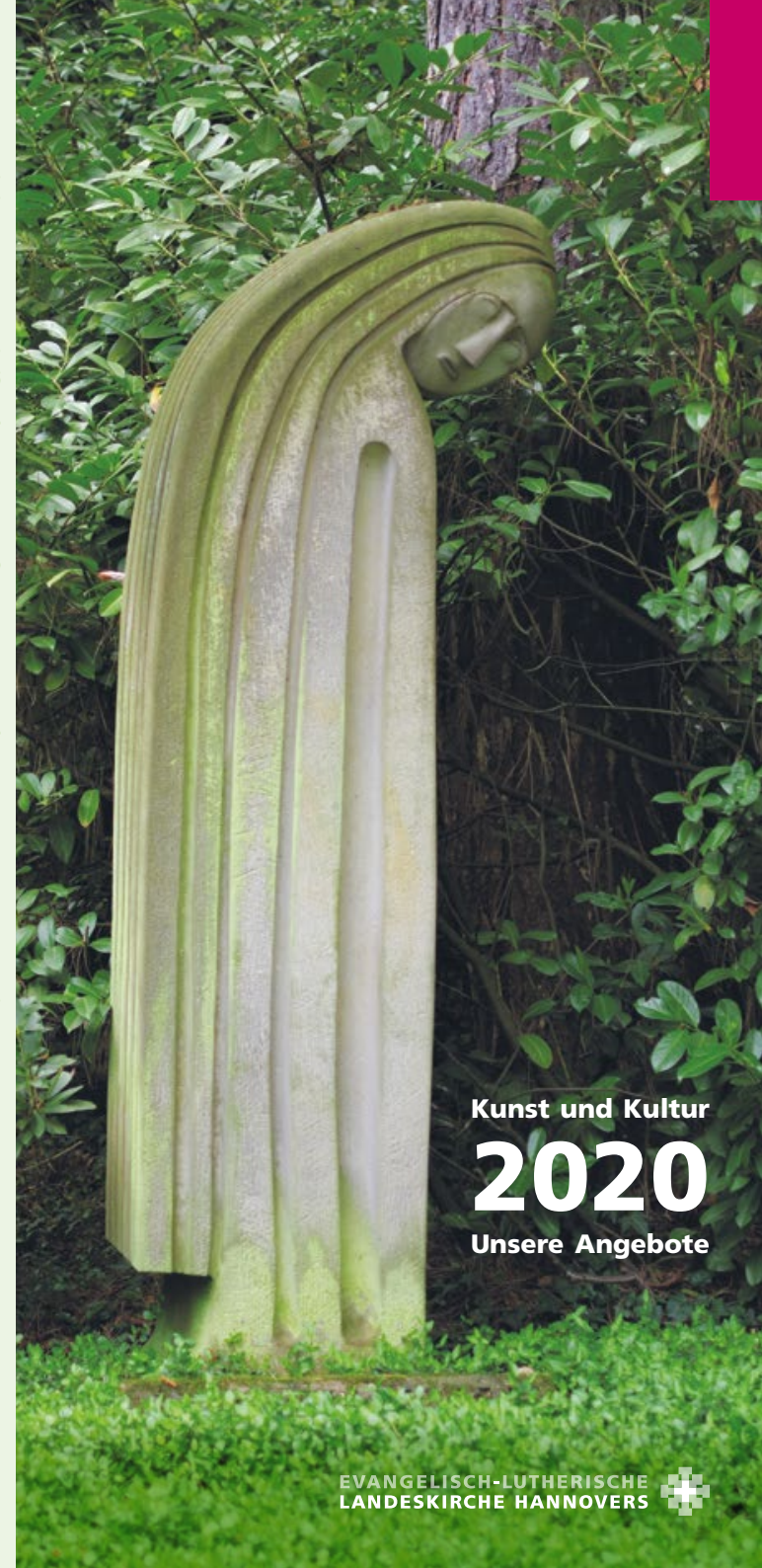
Bestellen Sie hier:

www.hkd-material.de/kirche-im-dialog/kunst-und-kultur



Haus kirchlicher Dienste

Verantwortlich: Dr. Matthias Surall; Titelbild: Skulptur Melaten-Friedhof Köln; Layout: HKD (12591); gedruckt auf Recyclingpapier aus 100% Altpapier



Kunst und Kultur

2020

Unsere Angebote

EVANGELISCH-LUTHERISCHE
LANDESKIRCHE HANNOVERS



AUSSTELLUNG

■ POLESSJE-ELEGIE – DAS VERLORENE LAND



Bilder aus der Tschernobyl-Sperrzone von Hermann Buß, Leer
Die Öl-Bilder illustrieren künstlerisch, wie die Tschernobyl-Katastrophe von 1986 Land und Menschen verändert hat. Sie erinnern uns an die „Not-wendende“ Hilfe, wie sie die landeskirchliche Arbeitsgemeinschaft „Hilfe für Tschernobyl-Kinder“ leistet. Gleichzeitig bringen sie uns einen vergessenen europäischen Nachbarn näher. Nach Dortmund, Minsk und Gomel werden die Bilder nun in unserer Landeskirche und darüber hinaus zu sehen sein. Bei Interesse, die Bilder in der Gemeinde zu zeigen, finden sich über die Seite www.polessje-elegie.de weitere Informationen.

Folgende Termine sind bereits fest in 2020:

06.01. – 09.02.2020 Buchholz|Kulturkirche St. Johannis
26.02. – 27.03.2020 Neustadt a. R.|Liebfrauenkirche
26.04. – 17.05.2020 Hannover|Marktkirche
16.05. – 08.07.2020 Uelzen|St. Petri
13.08. – 09.09.2020 Norden|Ludgerikirche
13.09. – 01.11.2020 Museum am Dümmersee

Der Katalog zur Ausstellung ist über www.lutherverlag.de oder zu den Ausstellungsterminen erhältlich.

KULTURKIRCHEN

■ WORKSHOP-TAG KULTURKIRCHEN

Kunst im Fokus – Kunst-Gottesdienste

Die Akteur*innen unserer Kulturkirchen – und die es werden möchten – treffen sich zu Austausch, Infos und Impulsen.

Termin: Mittwoch, 29. April 2020, 10.30 – 16.00 Uhr

Ort: Ev. Kirchengemeinde Hannover Herrenhausen-Leinhausen

Referent*in: Gabriele Sand, Sprengel Museum Hannover
Dr. Markus Zink, Zentrum Verkündigung,
Frankfurt a. M.

Infos: www.kunstinfo.net/angebote/seminare

■ KULTUR-KIRCHEN-FONDS

Zur Förderung der professionellen und exemplarischen Begegnung von zeitgenössischer Kunst und Kultur mit Kirche und Theologie hat die Evangelisch-lutherische Landeskirche Hannovers unter dem Dach der Hanns-Lilje-Stiftung einen Fonds aufgelegt. Für 2021 werden wieder 12 Projekte in Höhe von bis zu 7.500 € gefördert.

Bewerbungsschluss: 31. August 2020

Nähere Informationen: www.kultur-kirche.de

FÖRDERUNG

■ KUNST-KLEIN-FONDS

Ziel dieses Fonds ist es, kleinere Projekte mit bildender Kunst zu fördern und die Anschaffung hochwertiger Kunstobjekte für Kirchen oder Gemeinderäume zu ermöglichen. Weitere Informationen:

www.kunstinfo.net/angebote/kunstkleinfonds

FILM

■ ARBEITSKREIS KIRCHE UND FILM

Filme öffnen uns die Augen. Sie lassen uns das Menschliche und damit auch das Religiöse neu sehen. Im Arbeitskreis Kirche und Film lassen wir uns dazu anregen. Und wir sprechen über Möglichkeiten der Begegnung von Kino und Kirche und planen diese – etwa mit Filmreihen, Seminartagen und Filmgottesdiensten.

Informationen hierzu unter: www.kunstinfo.net/film

■ KIRCHEN UND KINO. DER FILMTIPP

Monatlich werden zzt. an neun Standorten in unserer Landeskirche ökumenisch prämierte Filme gezeigt und durch Materialien für Filmgespräche u.a. vertieft. Sprechen Sie uns gerne an, wenn Ihre Gemeinde Interesse an einer Kooperation mit Kinos in Ihrer Region hat.

Anmeldeschluss für die 14. Staffel ist der 30. April 2020.

www.kunstinfo.net/filmkunst/kirchen_und_kino

FRIEDHOFSKULTUR

■ FOKUS FRIEDHOF – KUNSTVOLL. SPIRITUELL. LEBENSNAH

Dieser erste **landeskirchenweite Fachtag** wird den Friedhof als Schnittmenge von öffentlichem Raum und kirchlich-kultureller „Bespielung“ und so als Chance auch für Kunst und Kulturarbeit in den Blick rücken. Verschiedene Workshops dienen unter anderem dazu, den Friedhof als Ort von und für Kunst und Kultur zu entdecken. Aber auch Fragen der Friedhofsgestaltung und des evangelischen Profils von Friedhöfen werden erörtert.

Termin: Mittwoch, 17. Juni 2020, 10.00 – 16.30 Uhr

Ort: Ev. Kirchengemeinde Hannover-Herrenhausen
Referent*innen: Prof. Dr. Thomas Klie, Uni Rostock, sowie weitere Fachleute für die sechs Workshops aus der Landeskirche, der Kunstszene und von der Stadt Osnabrück



Foto: Dr. M. Surall

POPMUSIKKULTUR

■ MODERATIONSGRUPPE DES ARBEITSKREISES POPMUSIKKULTUR UND KIRCHE

Hier geht es um Wahrnehmung und Auswertung von Pop- und Rocksongs in ihrer Relevanz für Alltagskultur und Kirche sowie um Vernetzung, Austausch und Fortbildung von Interessierten und Aktiven. Weitere Informationen: www.kunstinfo.net/popmusikultur/arbeitskreis

■ WERKSTATTAG „POPSONGS IM GOTTESDIENST“

- Input mit grundsätzlichen Überlegungen und Austausch
- Workshops zu verschiedenen Einsatzmöglichkeiten
- Kriterien und Praxistipps

Kooperation mit dem Zentrum für Gottesdienst und Kirchenmusik im Michaeliskloster, Hildesheim

Termin: 22. April 2020, 10.30 – 16.00 Uhr

Ort: Haus kirchlicher Dienste, Hannover

Referent*innen: OLKR Dr. Klaus Grünwaldt,
Pastor Andreas Behr, Pastorin Elisabeth Rabe-Winnen, Pastor Dr. Matthias Surall,
Pastor Oliver Vorwald

Kosten: 15 € inkl. Mittagessen

Leitung: Pastor Dr. Matthias Surall

SEMINAR/EXKURSION

■ VON HOLLYWOOD NACH OBERAMMERGAU STUDIENFAHRT VOM 7. – 10. JUNI 2020

Seit 1633 finden in Oberammergau die Passionsfestspiele statt. Das kleine bayrische Dorf gelobte, nach einer großen Pest, die Geschichte der „Passion des Jesus von Nazareth“ alle zehn Jahre nachzuspielen. Heute haben sich die Festspiele zu einem ökumenischen „Event“ entwickelt. Die aktuellen Inszenierungen schöpfen ihre Faszination aus dem Wechselspiel von religiöser Tradition, cineastischer Provokation und moderner Bibelauslegung. Den historischen Spuren sowie den spannenden, neuen Interpretationen in Oberammergau wollen wir auf der Studienfahrt nachgehen.

Mehr Informationen und Anmeldung:

<https://anmeldung.e-msz.de/node/2009>

oder www.kunstinfo.net/angebote/seminare

Foto: © Passionsspiele Oberammergau 2020

